

Vorwort (Klaus Mertes Sj)	5
Vorbemerkungen	19
1. Was ist Spiritualität?	23
1.1 Einige Missverständnisse	23
1.1.1 Spiritualität und Esoterik sind nicht dasselbe	23
1.1.2 Es gibt keine einheitliche katholische Spiritualität	26
1.1.3 Spiritualität ist weder unbedingt religiös noch irrational	28
1.2 Spiritualität ist Sinnstiftung	30
1.2.1 Spiritualität als das Bedürfnis nach Sinn	31
1.2.2 Spiritualität als die Fähigkeit, Dingen Bedeutung zu geben	34
1.2.3 Spiritualität als Lebensbewältigungstechnik	37
1.3 Spirituelle Selbstbestimmung	40
1.3.1 Spirituelle Ressourcen	42
1.3.2 Was es bedeutet, spirituell selbstbestimmt und handlungsfähig zu sein	48
1.3.3 Geistliche Begleitung	51
2. Warum spirituelle Selbstbestimmung geboten ist und wo sie ihre Grenzen hat	56
2.1 Spirituelle Selbstbestimmung aus ethischer Perspektive	56
2.2 Spirituelle Selbstbestimmung ist theologisch geboten	60
2.3 Gibt es theologische Grenzen spiritueller Selbstbestimmung?	64

3.	Spirituelle Not oder: Was es heißt, spirituell nicht handlungsfähig zu sein	69
3.1	Belastende und verstörende Erfahrungen	69
3.2	Spirituelle Sackgassen	72
3.3	Giftige spirituelle Ressourcen	74
3.4	Toxische Spiritualität	76
4.	Drei Formen von geistlichem Missbrauch	79
4.1	Spirituelle Vernachlässigung	81
4.1.1	Spirituelle Vernachlässigung von Kindern durch Eltern	84
4.1.2	Spirituelle Vernachlässigung durch hauptamtliche Seelsorger/innen	87
4.1.3	Spirituelle Vernachlässigung in neuen geistlichen Gemeinschaften	90
4.1.4	Spirituelle Vernachlässigung von Opfern geistlichen Missbrauchs	94
4.1.5	Die Folgen spiritueller Vernachlässigung	96
4.2	Spirituelle Manipulation	99
4.2.1	Manipulation durch Charisma, Wissen und Macht	102
4.2.2	Manipulation durch Inszenierungen	105
4.2.3	Manipulation durch Ideale	108
4.2.4	Manipulation durch Abwertung	112
4.2.5	Manipulation durch Gebete	117
4.2.6	Manipulation durch Abhängigkeit	121
4.2.7	Die Folgen spiritueller Manipulation	127
4.3	Spirituelle Gewalt	129
4.3.1	Erzwungener Verzicht	131
4.3.2	Gewaltsame Trennungen und erzwungene Isolation	133
4.3.3	Gewaltsame Ausbeutung von Arbeitskraft	137

4.3.4	Gewaltsame ärztliche und geistliche „Behandlungen“	139
4.3.5	Die Folgen spiritueller Gewalt	142
4.4	Spirituellem Missbrauch als Voraussetzung von anderen Formen von Ausbeutung	142
5.	Wie die Kirche zur spirituellen Selbstbestimmung steht	148
5.1	Zwei inkompatible Traditionen	148
5.2	Wie das Kirchenrecht spirituelle Selbstbestimmung schützt	156
5.3	Wie das Kirchenrecht spirituelle Selbstbestimmung einschränkt	159
6.	Spirituellem Missbrauch vorbeugen	163
6.1	Für alle potentiell Betroffenen	164
6.2	Für Begleiter und Begleiterinnen	165
6.3	Für leitende Verantwortliche in Instituten und Diözesen	167
7.	Nach dem Missbrauch spirituelle Freiheit zurückgewinnen und dabei helfen	172
7.1	Für Betroffene	172
7.2	Für Begleiter und Begleiterinnen	176
7.3	Für leitende Verantwortliche in Instituten und Diözesen	182
	Schlussbemerkung	187
	Nachwort (Jochen Sautermeister)	192
	Anmerkungen	197
	Über die Autorin	202